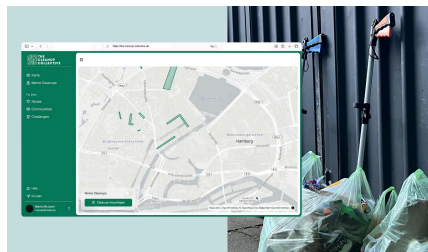


Ehrenamtliche Power: Das sind Hamburgs Nachbarschaftsheld:innen 2026

Von Küchenkonzerten, über ein Naturbad bis zum generationsübergreifenden Rätsel-Dinner: Die Initiative „Nachbarschaftsheld:innen“ der [nebenan.de Stiftung](https://nebenan.de) zeichnet Nachbarschaftsprojekte aus – diesmal aus Hamburg und der Metropolregion. In einem Online-Voting haben sich drei Projekte klar durchgesetzt. Die Auszeichnung wird von der Deutschen Postcode Lotterie gefördert und in Kooperation mit der Nachbarschaftsplattform nebenan.de umgesetzt.



Bildquellen: Naturbad Kiwitmoor, The Cleanup Collective Hamburg, Das Kōlibri Küchenkonzert

Hamburg, 12. Februar 2026: In Hamburg und der Metropolregion wurde abgestimmt. Über 3000 Stimmen gingen beim Online-Voting der Initiative „Nachbarschaftsheld:innen“ ein. Auf Platz 1 landete das Naturbad Kiwitmoor mit über 700 Stimmen – ein Ort, der Natur, Freizeit und Nachbarschaft verbindet. Platz 2 geht an The Cleanup Collective Hamburg (über 300 Stimmen), das sich für saubere und nachhaltige Quartiere einsetzt, Platz 3 an Lokal Global Nachbarschaftlich (über 200 Stimmen), das in St. Pauli musikalisch und kulinarisch die Gemeinschaft stärkt.

Mit der Auszeichnung würdigt die nebenan.de Stiftung seit Mai 2025 jeweils zehn Projekte aus einer Stadt oder Region, die sich mit kreativen Ideen und persönlichem Einsatz nachbarschaftlich engagieren. 35 Projekte aus der Metropolregion Hamburg haben sich beworben, 28 wurden nominiert und zehn davon wurden jetzt per Online-Abstimmung ausgezeichnet – sie erhalten eine finanzielle Förderung von 500 bis 2.000 Euro, um ihr Engagement vor Ort auszubauen. Hamburg ist nach Berlin, der Rhein-Ruhr-Region und München bereits die vierte Förderrunde.

„Die Nachbarschaftsheld:innen zeigen, wie viel Mut, Kreativität und Zusammenhalt in unseren Vierteln stecken. Solche Projekte verdienen nicht nur Anerkennung, sondern konkrete Unterstützung und Sichtbarkeit“, sagt Katharina Roth, Geschäftsführerin der nebenan.de Stiftung.

Katja Diemer, Head of Charities der Deutschen Postcode Lotterie: *„Die Postcode Lotterie ist immer nah an den Menschen und deshalb freuen wir uns, die Nachbarschaftsheld:innen unterstützen zu können, die in ihrem direkten Umfeld ehrenamtlich für echten Wandel sorgen und damit Vorbilder für Nachbarschaften in ganz Deutschland sind.“*

Die ersten drei Plätze im Überblick:

Platz 1: Naturbad Kiwittsmoor (2.000 Euro)

Das Naturbad ist ein wertvoller Ort der Entspannung und der Begegnung in Langenhorn. Er wird vom Sportverein Hamburger Turnerbund von 1862 e.V. betrieben. Ohne die vielen fleißigen ehrenamtlichen Helfer wäre dieser naturnahe Ort nicht zu erhalten. [Mehr erfahren](#)

Platz 2: The Cleanup Collective Hamburg (1.000 Euro)

Das Cleanup Collective Hamburg macht ehrenamtliches Müllsammeln sichtbar und vernetzt Engagierte über eine interaktive Karte. Nutzer:innen können eintragen, wo sie aktiv waren, und sehen auf einen Blick, wo bereits gesammelt wurde. Ab Frühjahr finden monatliche Cleanups statt, bei denen alle Hamburger:innen unkompliziert mitmachen und neue Kontakte knüpfen können. [Mehr erfahren](#)

Platz 3: Lokal Global Nachbarschaftlich (1.000 Euro)

Das Kölibri Küchenkonzert lädt jeden letzten Freitag im Monat Nachbar:innen und Nachwuchsmusiker:innen zu einem gemeinsamen Koch- und Konzertabend ein. Eine bunte Kochgruppe bereitet ein vegetarisches Gericht zu, das für 60–80 Gäste gekocht und geteilt wird, während junge Musiker:innen live spielen. Das kostenfreie Projekt wird seit über zehn Jahren von Rike Salow (GWA St. Pauli e.V.) ermöglicht und stärkt so die nachbarschaftliche Gemeinschaft in St. Pauli. [Mehr erfahren](#)

Plätze 4-10 (je 500 Euro)

- Silbersack Hood – [Mehr erfahren](#)
- SUP Boards für das BOOT – [Mehr erfahren](#)
- Nachbarschaftstreff mitten auf St. Pauli – [Mehr erfahren](#)
- Das Neue Fest – Rätsel-Dinner in der Mitte Altona – [Mehr erfahren](#)
- E-Carsharing für Buchholz – [Mehr erfahren](#)
- tatkräftig – Hände für Hamburg! – [Mehr erfahren](#)
- Kapelle 6 e.V. – [Mehr erfahren](#)

Alle Gewinnerprojekte finden Sie hier:

<https://www.die-nachbarschaftshelden.de/gewinner/hamburg>

Weitere Geschichten gibt es unter: <https://www.die-nachbarschaftshelden.de>.

Pressekontakt: Julia Ströhle | 030 - 346557762 | presse@nebenan-stiftung.de

Über die nebenan.de Stiftung:

Die [nebenan.de Stiftung](#) ist die gemeinnützige Tochterorganisation des Berliner Sozialunternehmens Good Hood GmbH, das die Nachbarschaftsplattform nebenan.de betreibt. Die Stiftung fördert konkretes, freiwilliges Engagement in Nachbarschaft und Gesellschaft und leistet so einen Beitrag gegen Vereinsamung und gesellschaftliche Spaltung – für ein menschliches, solidarisches und lebendiges Miteinander. Die Stiftung kooperiert mit einem großen Netzwerk von Partner:innen in ganz Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Neben dem 2022 erstmals initiierten [Ideenwettbewerb Klimaschutz nebenan](#) richtet die Stiftung jährlich den [Deutschen Nachbarschaftspreis](#) und den [Tag der Nachbarschaft](#) aus. Im Sommer 2025 wurde zusammen mit der Nachbarschaftsplattform nebenan.de die Initiative [Nachbarschaftsheld:innen](#) ins Leben gerufen.

Über die Deutsche Postcode Lotterie:

Die Deutsche Postcode Lotterie ist eine große deutsche Soziallotterie, bei der nicht nur ganze Nachbarschaften gewinnen können, sondern mit jedem Los gleichzeitig auch etwas Gutes getan wird. Mindestens 30 Prozent aller Loseinnahmen gehen an Projekte aus den Bereichen Chancengleichheit, sozialer Zusammenhalt sowie Natur- und Umweltschutz. So förderte die Postcode Lotterie seit ihrer Gründung 2016 in Deutschland bereits über 7.500 grüne und soziale Projekte mit mehr als 400 Millionen Euro. Über die Auswahl der Projekte entscheidet ein Beirat unter Vorsitz von Sabine Leutheusser-Schnarrenberger. Die Deutsche Postcode Lotterie gehört zur Familie der internationalen Postcode Lotterien, die es bereits in fünf europäischen Ländern gibt. Zusammen haben die Lotterien schon mehr als 15 Milliarden Euro für gemeinnützige Zwecke bereitgestellt und gehören damit zu den größten privaten Fördermittelgebern der Welt.